

7. August 2017

Marketing Pielachtal – gemeinsamer Auftritt rund um die Dirndl LR Bohuslav: „Wertschöpfung in der Region nachhaltig steigern“

Im Pielachtal hat die Nutzung der Dirndl – die Frucht der Kornellkirsche – jahrhundertelange Tradition. So wird das Pielachtal auch Dirndltal genannt. „Diese Region im Mostviertel hat sich in den vergangenen Jahren zu einem touristischen Highlight entwickelt, das nun mit einem umfassenden Maßnahmen- und Aktivitätenpaket weiter ausgebaut werden soll. Dadurch wollen wir noch mehr Gäste ins Pielachtal bringen und so die Wertschöpfung in der Region nachhaltig steigern“, erläutert Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Petra Bohuslav.

Die geplanten Maßnahmen sind breit gestreut. Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin Michaela Hinterholzer, Vorsitzende der Generalversammlung der Mostviertel Tourismus GmbH, die als Projektträger fungiert: „Dabei geht es vor allem um drei Themenfelder: die Entwicklung regionaler, attraktiver Angebote, die enge Einbindung der Mariazellerbahn und die Stärkung der Marke ‚Pielachtal, das Dirndltal‘ nach außen.“

Konkret sollen in den nächsten Monaten Angebote rund um das kulinarische Handwerk in der Region ebenso entwickelt werden wie eine Genussreise Pielachtal oder Packages für Individualreisende und Gruppen. Weitere Projektpunkte sind eine Attraktivierung des Bahnmuseums Kirchberg, touristische Angebotsmaßnahmen rund um die Bahnstationen der Mariazellerbahn im Pielachtal und die Integration der Mariazellerbahn in das touristische Angebot der Region.

Die LEADER-Region Mostviertel-Mitte hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategien das Projekt zur Förderung ausgewählt. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU-Programms LE/LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Petra Bohuslav beschlossen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-mail c.fuchs@noel.gv.at, Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at